

17.10.2012 - 16:25 Uhr

Media Service: ABB: Technologiekonzern baut Forschungszentrum in Lenzburg aus

Zürich (ots) -

Der Technologiekonzern ABB baut den Bereich Leistungselektronik in der Schweiz aus. Hierzu wird im Forschungszentrum im aargauischen Baden-Dättwil ein neues Labor gebaut. «Wir planen derzeit einen Neubau», bestätigt ABB-Pressesprecher Lukas Inderfurth Recherchen der «Handelszeitung». Wieviel der Neubau kosten wird, gibt der Technologiekonzern nicht bekannt. Das neue Labor werde in den bereits bestehenden Campus integriert, erklärt der Sprecher weiter. Am Standort in Baden-Dättwil forschen derzeit zwischen 60 und 70 Personen im Bereich «Power Electronics».

Leistungselektronik gehört zu den Schlüsseltechnologien für ABB und ist einer der Forschungsschwerpunkte. So kommen entsprechende Halbleiterchips in der Stromübertragung auf Höchstspannungsebene und in Zügen zum Einsatz, aber auch in der Industrie. Zum Beispiel bei Antrieben von Schiffsmotoren oder Gaskompressoren sowie in grossen Aluminiumschmelz-, Zement- oder Chlorwerken. Der Technologiekonzern produziert Leistungshalbleiter in einer eigenen Fabrik in Lenzburg AG. Am dortigen Standort arbeiten über 600 Angestellte. In den letzten Jahren hat ABB rund 200 Millionen Franken in den Ausbau der Halbleiterfertigung in Lenzburg investiert. ABB Schweiz erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2012 einen Umsatz von knapp 1,8 Milliarden Franken und beschäftigte knapp 6900 Mitarbeiter.

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100726648> abgerufen werden.